

Neu: Der DAKKS-zertifizierte Referenzmeister von OptiSense

Prüfmittelmanagement und Kalibrierungen sind in Zeiten von Industrie 4.0 wesentliche Stellschrauben, um bei vernetzten Herstellungsprozessen die Produktqualität zu steigern und Ausschuss sowie Nacharbeit zu vermeiden. Für alle Anwender, die in Sachen Schichtdickenmessung ein besonders hohes Maß an Sicherheit, Genauigkeit und Zuverlässigkeit benötigen, sind die von einem Dakks-Labor zertifizierten Referenzmeister von OptiSense die ideale Lösung.



REFERENZMEISTER

sind Lackproben mit definierter Schichtdicke, die auf einem Prüfkörper angebracht sind. Es sind Maßanfertigungen, die mit genau der Beschichtung versehen werden, die später auch in der Produktion eingesetzt wird.

Die OptiSense-Referenzmeister gelten als höchstes Maß bezüglich Genauigkeit und Rückverfolgbarkeit einer Messung.

Harte Vorgaben auch für weiche Lacke

Ganz gleich, ob komplizierte Werkstücke beschichtet, hohe Stückzahlen produziert oder jedes Teil einzeln geprüft werden soll: Die prozessintegrierte Schichtdickenmesstechnik ist für die heutige industrielle Fertigung ein wesentlicher Baustein. Damit können die in der Produktion ermittelten Informationen genutzt werden, um einzelne Prozessschritte zu steuern und zu optimieren.

Aber nur, wenn gewiss ist, dass das Schichtdicken-Messsystem exakte Daten liefert und die produzierten Teile die vorgegebenen Spezifikationen erfüllen. Teile, die außerhalb der vorgegebenen Toleranzen liegen, müssen nachbearbeitet werden, verursachen zusätzlichen Ausschuss und versagen möglicherweise beim Feldeinsatz. Hinzu kommen verschärfte Regularien: So kann ein Unternehmen oft nur noch nach einem internatio-

nenen Qualitätsstandard zertifiziert werden, wenn es ein verlässliches Verfahren zur Prüfmittelfähigkeitsanalyse (PMU/MSA) implementiert hat.

Das Kind hat viele Namen

Man nennt ihn Referenzmeister, Referenznormal, Grenzlehre, Mess- oder Einstellmeister, klassisch auch Nulllehre. In der Beschichtungstechnik sind es Lackproben mit definierter Schichtdicke, die auf einem Prüfkörper angebracht sind. Es sind Maßanfertigungen, die mit genau der Beschichtung versehen werden, die später auch in der Produktion eingesetzt wird. Oft wird der Referenzmeister daher direkt aus einem Originalbauteil gefertigt. Unsere von einem DAkkS Labor-zertifizierten Referenzmeister gelten als höchstes Maß bezüglich Genauigkeit und Rückverfolgbarkeit einer Messung.

Mikrometergenau. Rückführbar. Serienfähig schnell.

Doch wie entsteht ein Referenzmeister? Alle Einflussfaktoren in Abstimmung auf die Messaufgabe richtig zu beurteilen, setzt ein hohes fachliches Können für die Fertigung des jeweiligen Referenzmeisters voraus. Wie die Produktions- und Messbedingungen vor Ort sind, das weiß der Kunde. Einen Referenzmeister zu entwerfen, ist deshalb stets ein Gemeinschaftsprojekt. OptiSense entwickelt und fertigt den Referenzmeister, indem das Unternehmen entweder die Proben des Kunden verwendet oder Referenzmaterial mit Zertifikat als Basis nutzt.

Das Ergebnis ist ein hochgenaues Werkstück und ein aussagekräftiges, rückführbares Prüfzertifikat als Nachweis der erzielten Messqualität – für eine präzise Gerätekalibrierung und zuverlässige Messergebnisse; insbesondere bei vernetzten Herstellungsprozessen (Industrie 4.0).

Die Suche nach den wahren Werten

Für die Genauigkeit und Vergleichbarkeit von Analyseergebnissen ist die Güte von Referenzmaterialien extrem wichtig. Definierte Referenzmaterialien werden von Behörden oder international anerkannten Instituten hergestellt und heißen "zertifizierte Referenzmaterialien". Unter streng kontrollierten Bedingungen hergestellt und kalibriert, entsprechen diese Materialien allen relevanten internationalen Normen und Qualitätsprotokollen.

Noch mehr Service

Die Wahl des richtigen Partners ist vor allem eine Frage der Faktoren Service und Sicherheit. Die Anforderungen spiegeln sich nicht zuletzt in der Genauigkeit, Erfahrung und Kompetenz des Anbieters wider.

Zur Umsetzung des Prüfmittelmanagements bietet OptiSense ein ganzes Portfolio verschiedener Dienstleistungen an. Von der zertifizierten Kalibrierung im Labor über

Leistungsfeststellungen, Auftragsmessungen bis zu Mietsystemen und Referenzmeistererstellung. OptiSense begleitet die Messaufgaben von Anfang an: Beginnend mit einer ausführlichen Beratung übernimmt der Experte in Sachen Schichtdickenmessung das komplette Projekt zur Erstellung eines individuellen Referenzmeisters.

Mit jedem Referenzmeister erhält der Kunde ein Kalibrierungs- und Rückverfolgbarkeitszertifikat und eine ausführliche Anleitung für den Einsatz. Die Dokumente befinden sich auf einem USB-Stick zusammen mit den Referenzen in einer Box, sodass sie je nach Bedarf schnell ausgedruckt werden können.

ANSPRECHPARTNER & KONTAKT

